

EL DESEO präsentiert einen Film von
ALMODÓVAR

TILDA JULIANNE
SWINTON MOORE
**THE ROOM
NEXT DOOR**

JOHN TURTURRO ALESSANDRO NIVOLA

Produzent: AUGUTIN ALMODÓVAR Ausführender Produzent: ESTHER GARCÍA Musik: ALBERTO IGLESÍAS
Kamera: EDU GRAU (AS/C/AC) Cutter: TERESA FORT (A/M/A) Produktionsdesign: ENAL WEINBERG
Kostümbildner: BINA DAIGELER Make-up Design: MORAG ROSS Hairdesign: MANOLO GARCÍA

Buch und Regie: PEDRO ALMODÓVAR
Nach dem Roman „Was fehlt Dir“ von Sigrid Nunez



The Room Next Door
▶ Spanien 2024 ▶ Regie: Pedro Almodóvar
▶ Darsteller: Tilda Swinton, Julianne Moore, John Turturro, Alessandro Nivola, Juan Diego Botto ▶ 107 Min. ▶ frei ab 12 Jahren
„Almodóvars erster englischsprachiger Langfilm könnte auch vier oder fünf Stunden lang sein, und es wäre immer noch das reinste Vergnügen, Julianne Moore und Tilda Swinton dabei zuzusehen“ (ARTECHOCK).
Nach Jahren treffen sich die beiden Freundinnen Martha und Ingrid in New York wieder. Sie hatten eine intensive gemeinsame Zeit in den 80ern und sich danach aus den Augen verloren. Jetzt ist Martha unheilbar erkrankt und bittet Ingrid, ihr beim Sterben beizustehen. Sie ziehen sich in ein luxuriöses Ferienhaus zurück. Gespräche über das Leben an sich, Filmabende, Spaziergänge und immer wieder Rückblenden zu Marthas früherem Leben als Kriegsreporterin. Tod, Freundschaft und die körperliche Liebe sind ihre zentralen Themen...
„Die Beziehung der beiden wird in den Olymp der schönsten Freundschaftenbeziehungen des Kinos aufgenommen werden müssen. Ein raffiniertes amerikanisches Melodram, frei nach Douglas Sirk, ein bisschen Woody Allen ist auch dabei.“ (DER STANDARD)
▶ Do, 31. Oktober – Di, 5. November, 20:30 Uhr

Mi, 23. Oktober, 19:30 Uhr:
The True Cost
– Der Preis der Mode

O K
14:30 Uhr 16:30 Uhr

Do 3		Do 3 Do 3
Fr 4		Fr 4 Fr 4
Sa 5	DANCING QUEEN	Sa 5 Sa 5
So 6	WAS IST SCHON NORMAL?	So 6 So 6
Mo 7		Mo 7 Mo 7
Di 8	KINO AM NACHMITTAG 14:30 UHR ZWEI ZU EINS	Di 8 Di 8
Mi 9	SCHULE MAGISCHEN TIERE 3	Mi 9 Mi 9
Do 10		Do 10 Do 10
Fr 11	BEI KLEBRIGES ABENTEUER	Fr 11 Fr 11
Sa 12		Sa 12 Sa 12
So 13		So 13 So 13
Mo 14		Mo 14 Mo 14
Di 15		Di 15 Di 15
Mi 16	11:00 Uhr Are You One of these Fishpeople	Mi 16 Mi 16
Do 17	Diavortrag von Beate Grötsch	Do 17 Do 17
Fr 18		Fr 18 Fr 18
Sa 19	Pettersson und Findus	Sa 19 Sa 19
So 20	Findus zieht um	So 20 So 20
Mo 21		Mo 21 Mo 21
Di 22		Di 22 Di 22
Mi 23		Mi 23 Mi 23
Do 24	FUCHS UND HASE RETTEN DEN WALD	Do 24 Do 24
Fr 25		Fr 25 Fr 25
Sa 26	FUCHS UND HASE RETTEN DEN WALD	Sa 26 Sa 26
So 27	IN LIEBE, EURE HILDE	So 27 So 27
Mo 28		Mo 28 Mo 28
Di 29		Di 29 Di 29
Mi 30		Mi 30 Mi 30
Do 31		Do 31 Do 31
Fr 1		Fr 1 Fr 1
Sa 2	BLEIB AM BALL	Sa 2 Sa 2
So 3	E.1027	So 3 So 3
Mo 4		Mo 4 Mo 4
Di 5		Di 5 Di 5
Mi 6		Mi 6 Mi 6

- Für die kleinsten Kinogänger
- Für Kinder mit Kinoterfahrung
- Für medien-erprobte Kinogänger
- Für die ganze Familie

T O B
*** BITTE ANFANGSZEITEN BEACHTEN ***

Do 3 Do 3	Die FOTOGRAFIN ES GIBT WUNDEN, DIE MAN NICHT SIEHT	Do 3 Do 3
Fr 4 Fr 4		Fr 4 Fr 4
Sa 5 Sa 5		Sa 5 Sa 5
So 6 So 6		So 6 So 6
Mo 7 Mo 7	Die Ironie des Lebens Corinna Harfouch Uwe Ochsenknecht	Mo 7 Mo 7
Di 8 Di 8		Di 8 Di 8
Mi 9 Mi 9		Mi 9 Mi 9
Do 10 Do 10	WAS IST SCHON NORMAL?	Do 10 Do 10
Fr 11 Fr 11		Fr 11 Fr 11
Sa 12 Sa 12		Sa 12 Sa 12
So 13 So 13		So 13 So 13
Mo 14 Mo 14	Petra Kelly ACT NOW!	Mo 14 Mo 14
Di 15 Di 15		Di 15 Di 15
Mi 16 Mi 16		Mi 16 Mi 16
Do 17 Do 17	THELMA RACHE WAR NIE SÜSSER	Do 17 Do 17
Fr 18 Fr 18		Fr 18 Fr 18
Sa 19 Sa 19		Sa 19 Sa 19
So 20 So 20		So 20 So 20
Mo 21 Mo 21		Mo 21 Mo 21
Di 22 Di 22	19:30 Uhr The True Cost	Di 22 Di 22
Mi 23 Mi 23		Mi 23 Mi 23
Do 24 Do 24	Minder & KANDINSKY VANESSA LOIBL VLADIMIR BURLAKOV	Do 24 Do 24
Fr 25 Fr 25		Fr 25 Fr 25
Sa 26 Sa 26		Sa 26 Sa 26
So 27 So 27		So 27 So 27
Mo 28 Mo 28		Mo 28 Mo 28
Di 29 Di 29		Di 29 Di 29
Mi 30 Mi 30	20:00 Uhr Ralph & Jenny: Sherlock und der letzte Hund	Mi 30 Mi 30
Do 31 Do 31	ALTER WEISSER MANN Jan Josef Liefers Nadja Uhl Friedrich von Thun	Do 31 Do 31
Fr 1 Fr 1		Fr 1 Fr 1
Sa 2 Sa 2		Sa 2 Sa 2
So 3 So 3		So 3 So 3
Mo 4 Mo 4		Mo 4 Mo 4
Di 5 Di 5		Di 5 Di 5
Mi 6 Mi 6		Mi 6 Mi 6

Parkmöglichkeiten
Öffnungszeiten im Parkhaus in der Jahnstraße (ab 18 Uhr kostenlos)
Kneipe täglich 30 Min. vor Vorstellungsbeginn.
Kneipe täglich ab 18:00 Uhr
Eintritt Kinderkino (14:30 Uhr) 5,- € / (16:30 Uhr) 6,50 €
Frühvorstellung 7,50 €; Hauptprogramm 9,- / 7,50 €;
Kino am Nachmittag 6,- €; Zehnerkarte 75,- €
Geburtskinder haben freien Eintritt [Bitte Ausweis vorlegen]
Telefon 0 93 31 54 41 Reservierungen 0 93 31 13 28
e-Mail info@casa-kino.de

Geschenkgutscheine
für das Casablanca gibt es auch tagsüber in der Buchhandlung am Turm!
Buchhandlung am Turm
Hauptstraße 36
97199 Ochsenfurt
(093 31) 87 38-0
service@buchhandlung-am-turm.de

E R
Sonderveranstaltungen

AUF DER KINOBÜHNE

Are you one of these fish people?
Meine Reise durch Neuseeland – Diavortrag von Beate Grötsch
„Meine Art zu denken und zu leben, wie ich sie aus Europa mitgebracht hatte, funktionierte hier nicht mehr.“ Mit diesen knappen Sätzen beginnt Beate Grötschs Reisebericht. Die Filmemacherin und Fotografin ist in Wellington/Neuseeland gestartet und das eigentlich nur mit der Absicht, einen Test an der Capital Language Academy zu machen. Doch daraus wurde eine einjährige Reise mit dem Rucksack durch Neuseeland. Dabei entstanden ist ein Diavortrag (und ein Fotobuch), in dem sich Beate Grötsch behutsam beobachtend Menschen und Landschaft nähert. Höhepunkt war eine Begegnung mit Maori Schamanen, die ihr die titelgebende Frage stellten. Beate Grötsch erzählt live von ihren Erfahrungen und den Geschichten hinter den Bildern und lässt uns an ihrer Metamorphose teilhaben.
Karten (14,-/15,-€) im Kartenvorverkauf tagsüber in der Buchhandlung am Turm oder abends ab 18 Uhr im Casablanca. Restkarten an der Abendkasse.
▶ So, 20. Oktober, 11:00 Uhr

SHERLOCK UND DER LETZTE HUND
Die neue Vertonung von Ralph Turnheim und Jenny Lippel
Dieser Hund gibt kein Pöfchen. Er jagt die Baskervilles in den Tod. Einen Lord nach dem anderen. Auf dem dunklen Moor. Seit Jahrhunderten. Nun tritt der letzte lebende Baskerville sein Erbe an. Kann der wache Geist von Sherlock Holmes den Fluch für immer beenden? Oder wird auch Sir Henry Opfer des legendären Geisterhundes?
Der 1902 erschienene Roman von Arthur Conan Doyle zog die Leser in seinen Bann. Besonders in Deutschland. Dort schaffte „Der Hund von Baskerville“ schon in der Stummfilmära zwei Mal den Sprung auf die Leinwand. Zuletzt 1929, als große Produktion mit internationaler Besetzung. Doch er verschwand fast für immer, hätten sich nicht 2009 im Keller einer polnischen Pfarrei Filmspulen des Streifens gefunden. Jetzt treibt der deutsche Geisterhund endlich wieder sein Unwesen... Denn Leinwand-Lyriker Ralph Turnheim übernimmt den Fall. Der einzige Kinoerzähler deutschsprachiger Zunge reimt und jault live zum letzten stummen „Hund von Baskerville“. Kongenial begleitet von der Violinistin Jenny Lippel. Dir wird das Blut gefrieren vor Schrecken und der Atem stocken vor Lachen.
Dauer ca. 90 Minuten (mit Einführung, Spulenwechsel und Publikums-gespräch).
Karten (18,-/20,-€) im Kartenvorverkauf tagsüber in der Buchhandlung am Turm oder abends ab 18 Uhr im Casablanca. Restkarten an der Abendkasse.
▶ Mi, 30. Oktober, 20:00 Uhr

Viel Neues in alten Mauern ...
STADTBIBLIOTHEK OCHSENFURT
... im alten Rathaus

Besuchen Sie uns auch auf:
facebook Instagram
QR-Codes

EL DESEO präsentiert einen Film von
ALMODÓVAR

TILDA JULIANNE
SWINTON MOORE
**THE ROOM
NEXT DOOR**

JOHN TURTURRO ALESSANDRO NIVOLA

Produzent: AUGUTIN ALMODÓVAR Ausführender Produzent: ESTHER GARCÍA Musik: ALBERTO IGLESÍAS
Kamera: EDU GRAU (AS/C/AC) Cutter: TERESA FORT (A/M/A) Produktionsdesign: ENAL WEINBERG
Kostümbildner: BINA DAIGELER Make-up Design: MORAG ROSS Hairdesign: MANOLO GARCÍA

Buch und Regie: PEDRO ALMODÓVAR
Nach dem Roman „Was fehlt Dir“ von Sigrid Nunez



AUF DER KINOBÜHNE

Are You One of these Fishpeople
Diavortrag von Beate Grötsch
Mittwoch, 30. Oktober, 20:00 Uhr:
Ralph & Jenny
Sherlock und der letzte Hund

Sonntag, 20. Oktober, 11:00 Uhr:
Are You One of these Fishpeople
Diavortrag von Beate Grötsch

Mittwoch, 30. Oktober, 20:00 Uhr:
Ralph & Jenny
Sherlock und der letzte Hund

Liebes Publikum!

Wieder gehen wir mit dem Kino Herbst in die Vollen! **TURNHEIM&LIPPL** begeistern ganz sicher mit **SHERLOCK UND DER LETZTE HUND** live auf der Kinobühne. Beate Grötsch entführt mit ihrem Diavortrag **ARE YOU ONE OF THESE FISH PEOPLE?** nach Neuseeland. Die Filme der bundesweiten Dokumentarfilmwoche LETSDOK! **SHE CHEF** (mit Regisseurin Melanie Liebhert zu Gast!) und **BERGFAHRT** bilden zusammen mit **DER WAHRE PREIS DER MODE, DAS GULLSPÄNG GEHEIMNIS** und **EILEEN GRAY UND DAS HAUS AM MEER** Höhepunkte in unserer Reihe .dok.

Insgesamt sind so im Oktober 28 Filmtitel auf unserer Leinwand zu guttieren. Vorsortierte Qualitätsware, fast nur aus Europa! Von Kate Winslet, Jean-Pierre Melville, Michel Franco, Pedro Almodovar und Andreas Dresen bis zu Artus Solaro, Miia Tervo und Victor Kossakowsky. Kennt man nicht?! Na dann aber los!

Bis bald im Casablanca! Sehen statt Schauen!

GROSSES KINO

Vom Auge mitten ins Herz!

Bevor der Begriff zum geflügelten Wort wurde, war großes Kino wirklich GROSSES KINO. Überwältigende Bilder, mitreißende Handlung, charaktervolle Darsteller und packende Drehbücher. Mit einer streng subjektiven Werk-Auswahl umfasst „Großes Kino“-Klassiker lediglich von den Meisterwerken der Filmgeschichte. Natürlich stellen wir jeden Film persönlich vor und sprechen über das, was für uns großes Kino bedeutet.

Der eiskalte Engel

Le Samourai

► Frankreich 1967 ► REGIE: Jean-Pierre Melville ► DARBSTELLER: Alain Delon, Nathalie Delon, Cathy Rosier ► 103 Min. ► frei ab 16 Jahre

Jean-Pierre Melville: bis heute müssen sich alle Kriminalfilme an seinen meisterhaften Filmen messen. Sein zentrales filmisches Werk ist diese Geschichte eines einsamen Killers, Alain Delon alias Jeff Costello, der dem Kodex des Samurai verpflichtet ist. Präzise und emotionslos erledigt er seinen Job und erschießt einen Nachtclubbesitzer. Er wird verhaftet, aber dank der Aussage einer Zeugin wird seine Freilassung. So wird er zum Risiko für seine Auftraggeber. Der Jäger wird zum Gejagten. Mit eiskalter Perfektion entzieht sich Costello jedoch der Polizei, übernimmt einen

neuen Auftrag und rächt sich konsequent. In seiner rigorosen Stilisierung bedeutet *‘Le Samourai’* einen Höhepunkt filmsprachlicher Vollenendung, dessen Qualitätsstandard kaum je wieder erreicht wurde. Auf seine virtuos schwarzw-weiße Bilder und das suggestiv-minimalistische Spiel von Alain Delon konnte sich Melville dabei verlassen: nach acht Minuten fällt in *‘Le Samourai’* das erste Wort. Wahrlich GROSSES KINO und eine kleine Hommage an Alain Delon!

► Mi, 16. Oktober, 20:30Uhr

preview: Neuigkeiten aus Lapland OHJUS

► Finnland/Estland 2024 ► REGIE: Miia Tervo, Pyyr Köhkönen, Hannu-Pekka Björkman, Tommi Korpela, Jarkko Nieminen ► 110 Min

1984 in Lapland. Die alleinerziehende Mutter Niina, gerade eben von ihrem Bäckerei-Job gefeuert, demoliert aus Versehen das Panoramafenster der „Lapland News“. Der Chef des lokalen Käseblättchens lässt sich von ihr überreden, den Schaden mit selbstgeschriebenen Artikeln wieder auszugleichen – heitere Themen vorausgesetzt! Niina aber glaubt, an einer großen Story dran zu sein. Hat wirklich niemand außer ihr den Knall gehört? Als finnisches Militär in dem Dörfchen anrückt, verdichten sich die Hinweise, dass im Eis eine sowjetische Rakete abgestürzt ist. Die lethargischen Lappländer wollen von atoma-

ren Angst aber nichts wissen. Niina verwickelt sich in eine absurde Recherche, während Inari in eine Raketenkiste schlittert.

Wir zeigen diese typische skandinavische Komödie am 6. November um 20:30 Uhr in einer Preview vor Bundesstart.



► Mi, 6. November, 20:30Uhr

In Liebe, Eure Hilde

► Deutschland 2024 ► REGIE: Andreas Dresen ► DARBSTELLER: Liv Lisa Fries, Johannes Hegemann, Lisa Wagner, Alexander Scheer, Emma Bading, Sina Martens, Lisa Hrdina, Lena Urzendowsky ► 124 Min. ► frei ab 12 Jahren

Andreas Dresens („Halbe Treppe“, „Sommer vorm Balkon“, „Rabiyé Kurmaz gegen George W. Bush“) fünfter Berlinale Beitrag erzählt von der Widerstandsgruppe „Rote Kapelle“, die während der Nazi-Herrschaft Flugblätter verteilte, warnende Funksprüche in die Sowjetunion absetzte und eines der größten Widerstands-Netzwerke im Dritten Reich organisierte.

1942. Die schwangere Hilde Coppi wird von der Gestapo verhaftet und ins KZ Plötzensee gebracht. Hier wird sie in stiller Würde den kurzen Rest ihres Lebens verbringen und ihren Sohn Hans zur Welt bringen. Gleichzeitig wird auch Hans Coppi, der Vater des Kindes verhaftet. Beide werden kurz nacheinander 1943 hingerichtet. Während ein Handlungsstrang des geradlinig erzählten Historiendramas sich auf diesen Endpunkt zubewegt, entfaltet sich in Rückblenden, wie Hilde Teil



► Do, 17. – Di, 22. Oktober, 20:30Uhr
► Sa, 26. & So, 27. Oktober, 16:15Uhr

Thelma – Rache war nie süßer

► USA/Schweiz 2024 ► REGIE: Josh Margolin ► DARBSTELLER: June Squibb, Fred Hechinger, Richard Roundtree, Parker Posey, Clark Gregg ► 97 Min.

Thelma, über 90 Jahre alt und überaus rüstig, ist beschämt und sauer. Sie ist einem Telefonbetrüger mit dem Enkelkater auf den Leim gegangen und hat 10 000 Dollar, nahezu ihre gesamten Ersparnisse, verloren. Bisher war Thelma stolz darauf, ihr Leben im Griff zu haben. Aber jetzt könnten ihre Tochter und ihr Schwiegervater Recht haben, dass sie in ein Heim muss. Die Polizei hat anderes als diesen unwichtigen Fall zu tun und wiegelt Thelma ab. Als Thelma allerdings von Tom Cruise liest, den sein Alter vor keinem Stunt abhält, fasst sie den Entschluss, ihr Geld zurückzuholen. Mit dem Roller ihres alten Kumpels Ben, einer geborgten Knarre und ein bisschen gesundem Menschenverstand sollte das kein Problem sein ...



► Do, 10. – Di, 15. Oktober, 20:30Uhr
► Mi, 16. – Di, 22. Oktober, 18:30Uhr

Münter & Kandinsky

► Deutschland 2024 ► REGIE: Markus O. Rosenmüller ► DARBSTELLER: Vanessa Loibl, Vladimir Burlakov, Julian Koechlin, Felix Klare, Monika Gossmann ► 126 Min. ► frei ab 12 Jahren

Längst überfällig ist dieses Biopic von Markus O. Rosenmüller, ein sich über Jahrzehnte erstreckendes geradliniges Porträt der einst unterschätzten Künstlerin.

Die Schergen der Reichskunstammer klopfen an Münters Tür in Murnau. Sie sind auf der Suche nach „entarteter Kunst“. Münters langjähriger Geliebter Wassily Kandinsky fällt unter diesen Bann. Doch Gabriele Münter hat seine Bilder schon versteckt. In den Anfängen des 20. Jahrhunderts kommt die kunstbegeisterte Gabriele von New York nach München. Sie belegt einen Kurs bei dem schon berühmten Kandinsky und beide verlieben sich ineinander. Obwohl Kandinsky

Die Fotografin

Lee

► Großbritannien 2023 ► REGIE: Ellen Kuras ► DARBSTELLER: Kate Winslet, Alexander Skarsgård, Andrea Riseborough, Marion Cotillard, Josh O'Connor, Andy Samberg ► 117 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Mit ihren Aufnahmen von der Kriegsfront sowie der Befreiung der KZs Dachau und Buchenwald schuf sie zentrale fotografische Erinnerungsdokumente gegen das Vergessen.“ Lee Miller – Mode-Model, Muse, Model- und schließlich Kriegsphotografin. Dank des Einsatzes von Kate Winslet (es war ihr Herzenprojekt) kommt ein Biopic über Lee Miller jetzt auf die Kinoleinwand.

Ein junger Journalist möchte die gealterte Fotografin interviewen. Zuerst zeigt sich Lee Miller verschlossen, aber dann beginnt sie zu erzählen. 1938 genießt sie noch das Pariser Bohème-Leben, geht aber bald nach London, um für die VOGUE zu fotografieren. Ihre Motive wandeln sich drastisch, als der Krieg nach England kommt. Doch Lee will weiter vordringen, will an die Front und findet in dem Foto-

grafan David E. Sherman einen Mitstreiter, um die Schrecken des Krieges zu dokumentieren. Ikonische Bilder entstehen, sie bleiben nach dem Krieg in Lees Kopf. Sie gerät in eine schwere Krise und packt die Bilder weg.

Chronologisch erzählt und perfekt mit einer herausragenden Kate Winslet umgesetzt, ist dieser Film eine längst fällige Hommage an die großartige dokumentarische Fotografin Lee Miller.

Memory

► USA/Mexiko 2023 ► REGIE: Michel Franco ► DARBSTELLER: Peter Sarsgaard, Jessica Chastain, Merritt Wever, Jessica Harper, Elsie Fisher ► 103 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Dieser Film bricht alle Regeln der Liebesfiktion – und erfüllt deren Ziel letztlich besser.“ (KINOZEIT.DE)

Seit 13 Jahren nüchtern. Seit 13 Jahren endlich Kontrolle über ihr Leben: Sylvia, alleinerziehende Sozialarbeiterin, hat allen Grund, mit ihren Kolleginnen zu feiern. Doch Sylvia sitzt in sich gekehrt abseits der Feiern. Was ist ihr in ihrem Leben bloß zugestoßen? Der mysteriöse Mann Saul gesellt sich zu ihr und folgt ihr später stumm nach Hause. Ein Stalker? Am nächsten Morgen liegt Saul halb erfroren vor der Eingangstür. Er leidet unter Demenz. Bald hat Sylvia einen ungeheuren Verdacht. War vor Jahren Saul ihr Vergewaltiger? Trotz aller Widrigkeiten nimmt sich

„Kannst ihr den?“, „Habt ihr jenen schon gezeigt?“ „Was ist denn eigentlich mit...?“ „Oh, hab ich verpasst!“ Linderung schafft unsere Filmreihe „AUGEN AUF! GUTE FILME. GUTES KINO.“ Unter diesem Gütesiegel wollen wir Ihre geeignete Aufmerksamkeitskraft auf cineastische Feinkost lenken, die in der alltäglichen Medienflut unterzugehen droht.

She Chef

► Deutschland/Österreich 2022 ► REGIE: Melanie Liebhert, Gereon Wetzler ► Dokumentarfilm ► 109 Min. ► frei ab 0 Jahren

Das Porträt einer leidenschaftlichen jungen Köchin. Nach ihrer Lehre im legendären Wiener „Steirereck“ und dem Gewinn der Jugendkochweltmeisterschaft packt Agnes Karrasch die Koffer und begibt sich auf ihre Lehr- und Wanderjahre. Als Praktikantin arbeitet sie im „Vendôme“ in Bergisch-Gladbach, im „Disfrutar“ in Barcelona und im „Koks“ auf den Färöern. Allesamt drei Sterne Restaurants, allerdings unterschiedlicher Konzepte. Diese Langzeitstudie gibt einen tiefen Einblick in die Spitzengastronomie und begleitet Agnes Karrasch bei ihren Erfahrungen in den Küchen auf der Suche nach ihrem eigenen Weg.



► Do, 3. Oktober, 20:45Uhr

Bergfahrt – Reise zu den Rieseng

► Schweiz 2024 ► REGIE: Dominique Margot ► Dokumentarfilm ► 57 Min.

Die Faszination der Berge – sie wurzelt tief im Mensch. Aber jenseits des Massentourismus gibt es Menschen, die in den Bergen leben, die tagtäglich mit ihnen konfrontiert sind. Dominique Margot reiste Jahre durch den Alpenraum und porträtierte vor spektakulären Landschaften beeindruckende Menschen, die sich in ihrem Leben auf verschiedenste Art mit den Alpen auseinandersetzen. Sei es als geologische Formation, als

Lebensraum von Menschen, Tieren und Pflanzen, als Herausforderung oder als mystischen Ort. Dabei entstand „ein buntes Spektrum all dessen, was sich unter dem Begriff Bergfaszination unterordnet lässt. Es stellt dabei in beeindruckender Weise auch klar, dass der Mensch – nachgerade in den Bergen – alles andere als das Maß aller Dinge ist.“ (CINEMAN.CH)

► Di, 8. & Mi, 9. Oktober, 20:30Uhr

Architecton

► Deutschland/Frankreich 2024 ► REGIE: Victor Kossakowsky ► Dokumentarfilm ► 102 Min ► frei ab 0 Jahren

„Ich hasse Beton“ (MICHELE DE LUCCHI) In Victor Kossakowskys („Gunda“) Wettbewerbsbeitrag der Berlinale dreht sich alles um Gestein und was der Mensch daraus macht. Er zeigt in atemberaubenden Bildern Mega-



Steinbrüche in den Alpen, 3D-Betonrucker auf Baustellen und die riesigen Trümmerlandschaften in der Türkei nach dem Erdbeben 2023. Der Film begleitet den italienischen Architekten Michele De Lucchi in den Libanon zu der gigantischen Tempelanlage von Baalbek und fordert einen radikalen Paradigmenwechsel im Verhältnis Mensch und Umwelt.

Petra Kelly – Act Now!

► Deutschland 2024 ► REGIE: Doris Metz ► Dokumentarfilm ► 104 Min.

„Ich bin eine Außerirdische hier und möchte es auch bleiben.“ Wie richtig dieser Satz von Petra Kelly ist, bekräftigt dieser Dokumentarfilm über die internationale Ikone der Umweltbewegung und das Gründungsmitglied der Grünen, Petra Kelly. Die überzeugte Feministin setzte sich schon als Jugendliche in den USA für den gewaltlosen Widerstand ein, arbeitete im Wahlkampfteam von Robert Kennedy und der Bürgerrechtsbewegung. Eloquent, unermüdet und konsequent verstand

Zuchero – Sugar Fornaciari

► Italien 2023 ► REGIE: Valentina Zanelli, Giangiaco mo De Stefano ► Dokumentarfilm ► 75 Min. ► frei ab 0 Jahren

„...ist ein intimes Film-Porträt einer spannenden Künstler-Persönlichkeit geworden, zugleich aber leicht zugänglich – wie Zucheros Musik selbst.“ (KINO-ZEIT.DE)



► Fr, 18. – So, 20. Oktober, 16:30Uhr

Immer, wenn Sie einen dieser Stempel am Rande eines Filmes in der Monatsübersicht entdecken, läuft der Hauptfilm in einer untertitelten Originalversion! Also, wer auf das authentische Kinovergnügen Wert legt und deutsche Synchronstimmen fürchtbar findet: nehmen Sie das Original!

Das Gullspång Geheimnis

► Schweden/Norwegen/Dänemark 2023 ► REGIE: Maria Fredriksson ► Dokumentarfilm ► 114 Min ► frei ab 6 Jahren

„... ohne jeden Zweifel einer der wildesten und unterhaltsamsten Dokumentarfilme des Jahres!“ (INDEKINOMAG)

Die zwei Schwwestern May und Mari kontaktieren die Dokumentarfilmerin Maria Fredriksson: sie haben ein Wunder erlebt! Bei der Suche nach einem Bild sind sie in der Wohnung von Olau auf genau das gesuchte Bild gestoßen! Und außerdem ahnet Olau verblüffend ihrer Schwester Astrid, die 1988 Selbstmord begangen hat. Ein DNA-Test ergibt zweifels-

frei, dass Olau die Zwillingsschwester von Astrid ist! 1941 wurden die Zwillinge getrennt, um sie nicht den Versuchen der Nazis auszuliefern. Eine vertrackte Spurensuche beginnt. Ungereintheiten, Zufälle und Widersprüche tauchen auf. Das dokumentierte „Wunder“ wandelt sich zum Drama und schließlich zum True Crime.

„...eine aberwitzige und sehr amüsant inszenierte Achterbahnfahrt.“ (IndieKinoMag) ► Mo, 28. & Di, 29. Oktober, 20:45Uhr

E.1027 – Eileen Gray und das Haus am Meer

► Schweiz 2024 ► REGIE: Beatrice Minger, Christoph Schaub ► Dokumentarfilm ► Original mit deutschen Untertiteln ► 88 min. ► frei ab 0 Jahren

„The house is not a machine!“ Die irische Designerin und Architektin Eileen Gray protestiert in den 20er Jahren gegen die kalten Entwürfe ihrer männlichen Kollegen und schuf revolutionäre, metallische Designs, die heute als Inbegriff der Moderne gelten. 1929 erbaute sie für sich und ihren Partner Jean Badovici ein Haus an der Côte d’Azur, ein avantgardistisches Meisterwerk namens E.1027. Le Corbusier war fasziniert von dem Anwesen und zog nebenan in ein Fischerhäuschen. In Abwesenheit von Eileen Gray überzog er die Wände ihres Hauses mit Wandmalereien. Die Designerin sprach von dreistem männlichem Vandalismus und forderte ihn auf, sie zurückzunehmen, was er nie tat. Stattdessen baute er nur wenige Meter entfernt sein kleines Haus Le Cabanon. Eileen Gray kam nie mehr in ihr Haus zurück ...



► Fr, 1. – So, 3. November, 16:30Uhr

Alter weißer Mann

► Deutschland 2024 ► REGIE: Simon Verhoeven ► DARBSTELLER: Jan Josef Liefers, Elyas M'Barek, Nadja Ul, Meltem Kaptan, Michael Maertens ► 110 Min. ► frei ab 6 Jahren

Heinz Hellmich, Mitte Fünfzig, hat ein Problem. Der Zeitgeist ist gerade nicht auf seiner Seite. Modern, woke und politisch korrekt soll er sich in seiner Firma präsentieren. Da kann er einfach nicht mithalten und leistet sich ein paar schwere Ausrutscher... Um der drohenden Entlassung vorzubeugen, lädt Heinz seinen Chef und weitere Gäste zu einem Dinner mit der Familie ein. Socializing ist angesagt, und zwar politisch korrekt. Es kommt, wie es kommen muss: schon im Vorfeld gibt es familiäre Knatsch. Am Abend kommen dann noch ein paar ungeladene Gäste, die Fassade der heilen Familie bröckelt und die Dinnerparty eskaliert ...

„...wir wollten in diesem Film Deutschland an einen Tisch bringen und die Charaktere miteinander streiten, aber auch zusammen lachen lassen, über sich selbst und über den Wahnsinn unserer Zeit.“ (S. VERHOEVEN)

Die Ironie des Lebens

► Deutschland 2023 ► REGIE: Markus Goller ► DARBSTELLER: Uwe Ochsenknecht, Corinna Harfouch, Emilia Schüle, Henning Peker, Robert Gwisdek ► 109 Min. ► frei ab 12 Jahren

Mit bissiger Ironie verarbeitet der 67jährige Comedian Edgar die Probleme des Alterwerdens. Seine höchst erfolgreiche Bühnenshow handelt von gescheiterten Ehen, nachlassender Libido, undankbaren Kindern, allerlei Altersgebrechen und natürlich dem nahenden Tod. Edgar scheint das alles locker verarbeitet zu haben. Aber kaum gehen die Lichter aus, wird Edgar zu einem einsamen Alkoholiker, der sich mit Online-Shopping und Groupies tröstet. Da steht Edgar plötzlich vor seiner Ex-

Frau Eva, 25 Jahre nach der Scheidung. Eva ist unheilbar an Krebs erkrankt. Sie beschließt, ihn auf seiner Tournee zu begleiten. Irgendwie kommen sich die beiden näher und eine Reise zurück zu sich selbst kann beginnen...

Markus Gollers („25km/h“, „One for the Road“) neuer Film bringt Uwe Ochsenknecht und Corinna Harfouch in einer Tragikomödie voller unvorhersehbarer Momente zusammen.

„Von leisem Humor bis hin zu krawalligen Running Gags“ (EPDFILM) hält uns diese flotte Komödie den Spiegel vor und glänzt mit einer umwerfenden Truppe Laiendarsteller!



► Fr, 4. – So, 6. Oktober, 16:30Uhr
► Do, 10. – So, 13. Oktober, 18:30Uhr

The True Cost – Der Preis der Mode

► USA 2015 ► REGIE: Andrew Morgan ► Dokumentarfilm ► 92 Min.

Die Fast-Fashion Modebranche boomt. Trotz wiederkehrender Schreckensberichte aus den Billiglohn-Herstellungsländern möchte der modebewusste Konsument nicht auf ange-sagte und vor allem preisgünstige Klamotten verzichten. Ständig wird Neues erobert und gleichzeitig das „Alte“ entsorgt. Doch welche Auswirkungen hat das System Fast-Fashion? Der Dokumentarfilmer Andrew Morgan hat sich nach Bangladesch, Indien, China, Kambodscha, Afrika und Haiti begeben, um vor Ort in offenen Gesprächen mit Arbeiterinnen (85% der Billigproduktion liegen in ihren Händen), lokalen Unternehmen, Umweltpersonen und kritischen Kennern der Branche zu reden. Die Wechselwirkungen zwischen exzessivem Modekonsum, Ausbeutung und Umwelterstörung werden so überdeutlich. Wachsende Kritik, aber auch neue Ideen von Modemachern und Modelle der Fair-Trade Produktion entstehen.

„...durch das komplexe Gewebe seiner Argumentation eine wahrlich aufklärende Lektion.“ (EPDFILM)

Kurzfilme im Oktober

Packend, schräg, schnell, kurz, gut: unsere Kurzfilme! Immer vor den Filmen der Hauptvorstellung II.

ZIELPUNKTE DER STADT – ist ein Filmgedicht über die städtische Umgebung der Menschen, eine Topographie des modernen Stadttalags.

► ZIELPUNKTE DER STADT – von 3. bis 9. Oktober
Als sich ein kleines Transportproblem zum großen entwickelt, erweist sich der Pragmatismus des Alters:

► GIRL POWER – von 10. bis 16. Oktober
Die Künstlerin Anemarie Ladewig wird 1945 verhaftet und zunächst in das Gestapo-Gefängnis Fuhsbüttel, dann später ins KZ Neuengamme gebracht. Dort verfasst sie einen letzten Brief an ihren Verlobten.

► GELIEBTES DU – von 17. bis 23. Oktober
Als Glenn sich mitten in der Natur verliebt, beschließt das frischgebackene Paar, ihr Leben im Wald zu verbringen. Doch dazu muss sich einiges ändern. Was alles zeigt GLENN, THE GREAT NATURE LOVER.

► GLENN, THE GREAT NATURE LOVER – von 24. bis 30. Oktober
FÄR zeigt drei Kollegen, die über Immobilienanlagen diskutieren. Da prallt eine Möwe gegen die Fensterscheibe. Anna kann den sterbenden Vogel nicht ertragen...

► FÄR – ab 31. Oktober

„Fantasy und Abenteuer, Humor und Romantik. Ein spielfreudiges Ensemble, viele deutschsprachige Popsongs, flotte Choreografien und eine geschmeidige Animation!“ (FILMDIENST)
► Unsere Altersempfehlung: ab 10 Jahren
► Do, 10. – So, 13. Oktober, 16:30Uhr

KINO AM NACHMITTAG

Liebe Kinofreunde!
Für viel Abwechslung ist in unserer Reihe „Kino am Nachmittag“ gesorgt. Ausgewählte Filme für jung gebliebene, neugierige, schichtarbeitende oder einfach nur interessierte Cineasten. Zum gelungenen Kineerlebnis gibt es natürlich auch ordentlichen Kaffee und guten Kuchen!

Zwei zu Eins

► Deutschland 2024 ► REGIE: Natja Brunckhorst ► DARBSTELLER: Sandra Hüller, Max Riemeit, Ronald Zehrfeld, Uwe Preuss, Peter Kurth, Martin Brambach ► 116 Min. ► frei ab 6 Jahren



Sommer 1990. Halberstadt. Die letzten Monate vor der „Wiedervereinigung“. Die VEB der Halberstädter Platte ist schon geschlossen, das Clubheim verwaist und die Zukunft ungewiss. Seit ihrer Kindheit sind Maren, Robert und Volker ein unzertrennliches Trio, ständig auf Abenteueruche. Wie es der Zufall will, entdecken sie in einem alten Bergwerksstollen sackeweise Millionen Ostmark der DDR, eingelagert zum Verrotten. Zuerst schlapsen sie nur einige Rucksäcke heraus, um sie in Ware umzutauschen. Doch dann reift der

ganz große Plan: wenn sie alle Bewohner der Platte einspannen, können sie endlich den sozialistischen Traum verwirklichen: Wohlstand für alle! Zumindest wird alles ein großes Abenteuer...
Ein deutsches Starensemble (Sandra Hüller, Roland Zehrfeld) in einem „...wunderbaren Sommerfilm über Freundschaft, Heimat, die man sich selbst schafft, und ein Verbrechen, das in der Realität bis heute nicht vollständig aufgeklärt ist.“ (INDEKINO)

► Mi, 9. Oktober, 14:30Uhr

Kinderkino

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Filme für die ganze Familie in unserem Nachmittagsprogramm! Wie gewohnt könnt ihr Euch über die Filme in den Beschreibungen unter näher informieren und natürlich läuft vor jedem Film wieder ein hübscher Kurzfilm. Also, auf zu den spannenden Geschichten von Mina, Duffy und Schweinchen Dick, Pettersson & Findus, Fuchs & Hase und dem Fußballfan Dylan! Bis bald im Casablanca!

Dancing Queen

► Norwegen 2023 ► REGIE: Aurora Gossé ► DARBSTELLER: Liv Elvira Kippersund Larsson, Sturla Puraan Harbitz, Viljar Knutsen Bjaadal, Cengiz Al, Anne Marit Jacobsen ► 92 Min. ► frei ab 6 Jahren ► empfohlen ab 10 – 12 Jahren

Für die pummelige Brillenträgerin Mina ist die Welt eigentlich in Ordnung, bis ... der Hip-Hop Star E.D.Win an ihre Schule kommt. Mina verknaht sich ein wenig in den Hip-Hopper. Sie möchte ihm gefallen und an einem Tanzwettbewerb teilnehmen. Dafür beginnt sie hart zu trainieren, sich einen neuen Look zuzulegen und natürlich abzunehmen. Ihr Freund Marcus sieht das gar nicht gern und bald zeigen

sich die Folgen: Mina bricht vor Erschöpfung zusammen...

Selten wurde DAS Thema für junge Mädchen, Schönheitsideal und Selbstfindung, in einen so sympathischen und glaubwürdigen Jugendfilm verpackt.

Ein klebriges Abenteuer: Duffy Duck und Schweinchen Dick retten den Planeten

► USA/Kanada/Großbritannien 2024 ► REGIE: Peter Browngard ► Animationsfilm ► 91 Min. ► frei ab 6 Jahren ► empfohlen ab 7 – 9 Jahren

Sie sind wieder auf der Leinwand! Duffy, Schweinchen Dick und die verrückten Figuren aus den Looney Tunes Slapstick Filmen (Bugs Bunny, Tweety usw.) sorgen für turbulente Kino-Unterhaltung!

Aus Geldmangel haben die beiden einen Job in der Kaugummifabrik angenommen und entdecken bald, dass Aliens den Kaugummis

einen Schleim beimischen, der alle zu willenlosen Zombies macht. Duffy und Dick schmiegen mit der Lebensmittel-Testerin Patricia Pig einen Rettungsplan für die Welt...

Verrückt, kurzweilig, subversiv und auch für Eltern geeignet!

► Unsere Altersempfehlung: ab 7 – 9 Jahren
► Sa, 12. & So, 13. Oktober, 14:30Uhr

Die Schule der magischen Tiere 3

► Deutschland 2024 ► REGIE: Sven Unterwaldt ► DARBSTELLER: Emilia Maier, Leonard Conrads, Loris Schirovsky, Luis Vorbach, Milan Peschel, Justus von Dohnányi ► 105 Min. ► frei ab 0 Jahren ► empfohlen ab 10 Jahren

ida hat diesmal Großes vor: am Walddag soll die Klasse mit einem Song auf die drohende Rodung des Waldes aufmerksam machen und gleichzeitig den Bau eines Luxushotels verhindern. Aber zuerst müssen sich die Klasse und auch die Lehrer zusammenraufen. Ob dabei die neuen magischen Tiere, ein veganes Krok-

dil und ein französischer Kater helfen können?

„Fantasy und Abenteuer, Humor und Romantik. Ein spielfreudiges Ensemble, viele deutschsprachige Popsongs, flotte Choreografien und eine geschmeidige Animation!“ (FILMDIENST)
► Unsere Altersempfehlung: ab 10 Jahren
► Do, 10. – So, 13. Oktober, 16:30Uhr

Pettersson und Findus 3 – Findus zieht um

► Deutschland 2018 ► REGIE: Ali Samadi Ahadi ► DARBSTELLER: Stefan Kurt, Marianne Sägebrecth, Max Herbrechter ► 81 Min ► frei ab 0 Jahren ► empfohlen ab 6 Jahren

Findus wird erwachsen?! Der vorwitzige Kater kann schließlich schon alleine im Zelt übernachten. Maja, fast alleine. Was spricht also dagegen, dass Findus ein eigenes Häuschen bewohnt?! Da Pettersson das Gepohse von Findus auf seiner neuen Sprungfedermatratze sowieso schon auf die Nerven geht, baut er flugs das Plumpsklo im Garten zu einem hübschen Häuschen für Findus um. Doch

bald fühlt sich Pettersson ziemlich einsam und als dann noch nachts ein Fuchs bei Findus auftaucht ...

„Eine gleichermaßen amüsante wie kurzweilige Geschichte über das Erwachsenwerden“ (FILMSTARTS.DE)

► Unsere Altersempfehlung: ab 6 Jahren
► Sa, 19. & So, 20. Oktober, 14:30Uhr

Fuchs und Hase retten den Wald

► Niederlande/Belgien/Luxemburg 2024 ► REGIE: Mascha Halberstadt ► Animationsfilm ► 70 Min. ► frei ab 0 Jahren ► empfohlen ab 5 – 6 Jahren

Zusammen mit zwei Ratten baut der Biber den größten Damm des Waldes und ist mächtig stolz auf den riesigen See, der sich bald aufstaut. Doch als die anderen Tiere des Waldes von ihrer abendlichen Feier aufwachen, stehen sie im Wasser, das immer höher steigt. Vor allem Eule hat richtig Angst vor dem Wasser, flüchtet und trägt einen Rettungsring. Hase und Fuchs machen sich